

**DER LANDRAT
DES LANDKREISES KARLSRUHE**



Karlsruhe, 15.06.2011

Herrn Regierungspräsident
Dr. Rudolf Kühner
Regierungspräsidium Karlsruhe
Schloßplatz 1
76131 Karlsruhe

Sehr geehrter Herr Regierungspräsident,

das Landratsamt Karlsruhe war zur Stellungnahme im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens zum Neubau einer zweiten Rheinbrücke zwischen Karlsruhe und Wörth im Zuge der B10 aufgefordert.

Aufgrund der hohen Bedeutung dieser Verkehrsinfrastrukturmaßnahme für den Landkreis Karlsruhe hat sich auch der für Verkehrsfragen zuständige Ausschuss für Umwelt und Technik des Kreistages am 09.06.2011 mit der Stellungnahme befasst. Der Ausschuss hat sich mit 19 Ja bei zwei Gegenstimmen deutlich für eine baldige Realisierung einer zweiten Rheinbrücke ausgesprochen und eine Weiterführung der neuen B10 von der zweiten Rheinbrücke zur B36 gefordert.

Im Einzelnen wurden die folgenden Beschlüsse gefasst:

1. Der Ausschuss für Umwelt und Technik nimmt die im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens erfolgte Stellungnahme der Fachstellen des Landratsamtes Karlsruhe vom 26.05.2011 an das Regierungspräsidium Karlsruhe zur Kenntnis.
2. Der Ausschuss für Umwelt und Technik ist der Auffassung, dass die geplante Rheinbrücke eine Maßnahme von regionaler und überregionaler Bedeutung ist und betont die Dringlichkeit einer baldigen Realisierung einer weiteren Rheinquerung zwischen Karlsruhe und Wörth.

3. Er fordert den Vorhabenträger auf, die geplanten naturschutzfachlichen Kompensationsmaßnahmen mit den betroffenen Gemeinden abzustimmen.
4. Er fordert darüber hinaus, im Zuge der neuen Rheinbrücke einen zusätzlichen Radweg vorzusehen.
5. Für die Verbesserung der Verkehrssituation im Raum Karlsruhe ist neben dem Bau der zweiten Rheinbrücke die Weiterführung der neuen B10 bis zur B36 unbedingt erforderlich. Der Ausschuss fordert den Vorhabenträger deshalb auf, möglichst zügig die weiteren Planungen, die neue B10 von der zweiten Rheinbrücke an Knielingen vorbei zur B36 weiterzuführen, zu forcieren.

Ebenfalls beigefügt ist die unter Ziffer 1 angesprochene Stellungnahme des Landratsamtes Karlsruhe vom 26.05.2011 zur Planung der Rheinbrücke.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Christoph Schnaudigel

Anlage